

Wird Basel III die Widerstandsfähigkeit der Banken stärken?

Ein Ansatz mit Bezug auf den Fall der UBS

Lucian Jenny

02.08.2011

Bachelorarbeit

Geschrieben am Lehrstuhl

Urs Birchler

Professor of Banking

Universität Zürich

Betreut durch Inke Nyborg

Executive Summary

Diese Arbeit beschäftigt sich mit der Wirksamkeit der Bankenregulierung durch den Basler Ausschuss für Bankenaufsicht. Im Fokus dieser Arbeit steht die Frage „Wird Basel III die Widerstandsfähigkeit der Banken stärken?“.

Dabei werden im ersten Teil die wesentlichen Neuerungen von Basel III erläutert und anschliessend diskutiert. Dabei stellt sich heraus, dass weniger die Fülle der Regulation entscheidend ist, sondern die Prävention von ausserordentlichen Verlusten vielmehr von der Fähigkeit und den Mitteln der Aufsichtsbehörden abhängen.

Im Zweiten Teil der Frage „Hätte Basel III die Staatshilfe für die UBS verhindern können?“ nachgegangen. In diesem Sinne wird ein möglicher Verlauf der Bilanz und der damit verbundenen Risiken gemäss den Rahmenvereinbarungen nach Basel III anhand von Bilanz- und Wirtschaftsdaten simuliert. Die Simulation liefert dabei keine eindeutige Antwort auf diese Frage, doch wird festgestellt, dass bei einer strikten Umsetzung der Basel III Rahmenvereinbarungen die Bank einen wesentlichen Teil der Risiken, welche durch die öffentliche Hand übernommen wurden, selbst hätte tragen können.